Lust auf Abenteuer

Es war im September des letzten Jahres 2018. Die späte Nachmittagssonne schien durch die schon leicht herbstlichen Baumreihen an der B 2 und lockte mich zwanghaft auf den Parkplatz am rechten Straßenrand. Neugierig geworden wollte ich dieses offenbar kleine Waldstückchen an der Grenze zu Brandenburg, wo vor 30 Jahren noch die Mauer stand, durchqueren. Dahinter lag doch irgendwo Seeburg, das Dorf ohne See und ohne Burg. Durch ein paar Sträucher und über einen umgestürzten Baum gelangte ich an eine Böschung, ca. 2 bis 3 m hoch, ziemlich steil und voll bedeckt mit herabgefallenem Laub – naja, das Abenteuer begann.

Oben angekommen geriet ich noch mehr ins Staunen. Ein schmaler Graben, gemauert und aus Beton gegossen, völlig überwuchert mit Moos und auch niedrigen Pflanzen, durchzog meinen Untergrund und etwa zwei Meter unter mir erstreckte sich ein riesiges Quadrat, etwa fünf mal fünf Meter, gefüllt mit aufgehäuftem Laub und herumliegenden Ästen. Da herunter traute ich mich nun doch nicht, ich war ja ganz allein und mal wieder ohne Handy.

Mein Weg führte weiter immer dem Sonnenschein entgegen durch hüfthohe Brennesseln, die mich spüren ließen, wie sehr sie sich gestört fühlten, durch niedrige Sträucher und durch dunkelgrüne, stachelige Brombeerranken.

Nun musste ich wieder einen überwucherten Betongraben überqueren und war nach ein

Auf den Rieselfeldern *Foto: Elsbeth Miech*

Wenn die Trauer
sprachlos macht.

Ihr Trauerredner
B.-M. Schneider Tel. 55221625

paar sandigen Abwärtsschritten auf einem bequemen Feldweg.
Hier hatte ich einen weiten, fast romantischen Blick auf das in der Sonne liegende Engelsfelden und wusste in dem Augenblick genau: Hier musst du noch mal her, aber nicht ganz allein. Ich hatte die Rieselfelder entdeckt, die auf der damaligen DDR-Seite im Sperrgebiet lagen und somit total unberührt geblieben waren.
Rieselfelder wurden einst angelegt als Berlin noch keine Kanalisation hatte, aber stetig wuchs.Auf Spandauer Gebiet ergaben sich hier Freizeitmöglichkeiten, während der ehemals starke Geruch mehr und mehr verschwand.
Elsbeth Miech, sportlich fit und auch nicht viel jünger als ich, verabredete sich mit mir zu dem nächsten Abenteuer. Diesmal wagten wir den Sprung hinunter in die große quadratische Grube und stellten fest, dass es hier einen festen Untergrund aus Beton gab. Wir überquerten Böschung auf Böschung und fanden am Ende drei große viereckige Rieselbehälter und auch eine wohl praktische mögliche Einfüllvorrichtung für die Gülle. Dann war da noch ein langer Abflusstunnel. Wir verboten es uns aber, dort hindurch zu klettern. Wir scheuchten leider Vögel auf und fanden auch den Eingang zu einem Fuchsbau. Umgestürzte Bäume mit und ohne Wurzelwerk in verschiedenem Verrottungszustand rundeten das romantische und unwirkliche Gesamtbild noch ab.
Was für ein Erlebnis !
Hanne Ritter

Ihre Meinung ist uns wichtig. Schreiben Sie uns.

Sorglos durch Vertrauen
Kremser-Immobilien
10 JAHRE

Aurelia Kremser
ausgebildete und geprüfte IHK
Berlin Immobilienkauffrau mit Team
Ihre Ansprechpartnerin für Kladow, Berlin und Umland
Verkauf und Vermietung
• Einfamilienhäuser
• Mehrfamilienhäuser
• Renditeobjekte
Tel.: (030) 36 43 23 15
Fax: (030) 692064309
Mobil: 0172 59 90 554
info@kremser-immobilien.com
www.kremser-immobilien.com
ivd

FÜR SIE IN KLADOW
Praxis für Logopädie

LOGOPÄDIE [logopɛ'di:]
FRIEDEBOLD ['fri:dəbɔlt]

Behandlung von Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen bei Kindern und Erwachsenen

-Termine nach Vereinbarung-
auch Hausbesuche

Logopädie Friedebold, Am Dorfwald 1, 14089 Berlin
☎ 544 84 994
www.logopaedie-kladow.de info@logopaedie-kladow.de

bestellung@havelland-apotheke-kladow.de

Havelland-Apotheke
Gesundheit und Wohlbefinden

Telefon: (0 30) 365 59 55 · Telefax: (0 30) 365 70 70

Eigene
P
vorhanden

Inhaberin: Sabine Krause e. K. · Sakrower Landstraße 6 · 14089 Berlin (Kladow)

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 18.30 Uhr · Sa 8.30 - 13.00 Uhr